

Irvin D. Yalom und Marilyn Yalom

UNZERTRENNLICH

Über den Tod und das Leben

Mit Fotos von Reid Yalom

Übersetzt und mit einem Nachwort
von Regina Kammerer

btb

INHALT

Vorwort 9

- 1 Die lebenswichtige Box 15
- 2 Krank werden 29
- 3 Bewusstsein der Vergänglichkeit 41
- 4 Warum ziehen wir nicht ins Betreute Wohnen? 51
- 5 Ruhestand: Der exakte Moment der Entscheidung 61
- 6 Rückschläge und erneute Hoffnungen 69
- 7 In die Sonne schauen, wieder einmal 79
- 8 Um wessen Tod geht es? 95
- 9 Das Ende vor Augen 101
- 10 Ich ziehe ärztliche Beihilfe zum Suizid in Betracht 109
- 11 Ein angespannter Countdown bis Donnerstag 117
- 12 Eine komplette Überraschung 127
- 13 Jetzt weißt du es also 133
- 14 Todesurteil 143
- 15 Abschied von der Chemotherapie – und der
Hoffnung 151
- 16 Von der Palliativbetreuung zur Sterbebegleitung 155
- 17 Hospizbetreuung 169

- 18 Eine tröstliche Illusion 175
19 Französische Bücher 179
20 Das Ende kommt in Sicht 185
21 Der Tod tritt ein 191
22 Die Nach-Tod-Erfahrung 197

Wir werden uns erinnern

Trauerreden für Marilyn Yalom 205

- 23 Leben als eigenständiger, alleinstehender
Erwachsener 217
24 Allein zu Hause 227
25 Sex und Trauer 231
26 Unwirklichkeit 237
27 Taubheit 245
28 Hilfe von Schopenhauer 249
29 Eindeutige Verleugnung 257
30 Ausgehen 261
31 Unentschlossenheit 269
32 Wie ich mein eigenes Werk wiederentdeckte 273
33 Sieben Lektionen zur Bewältigung von Leid
für Fortgeschrittene 279
34 Meine Ausbildung geht weiter 285
35 Liebe Marilyn 291

Nachwort 305